

Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren und
des Deutschen Feuerwehrverbandes

**Evaluierungsbogen zu Maßnahmen des
Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes
(Einsatzstellenbegehung)**

2017-05



Aktualisierung: 21. April 2020

Redaktionelle Erläuterung: 16. Oktober 2024

Fachausschuss Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz
der deutschen Feuerwehren (FA VB/G)
c/o Branddirektion München
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München

Ltd. BD Dipl.-Ing. (FH) Peter Bachmeier
Telefon: 089 2353-40000
Telefax: 089 2353-40099
E-Mail: bfm.vb@muenchen.de

Evaluierungsbogen zu Maßnahmen des Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes (Einsatzstellenbegehung)

Zielsetzung der Evaluierung ist es, die Wirkung von Maßnahmen des Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes im Anschluss an bemerkenswerte Brandereignisse zu untersuchen und zu bewerten. Dieses Verfahren dient der Qualitätssicherung und Erarbeitung von praktikablen und wirtschaftlichen Brandschutzlösungen und wird durch die Mitarbeiter des Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes im Zusammenwirken mit der/dem verantwortlichen Einsatzleiterin/
Einsatzleiter ausgeführt. **Diese Evaluierung dient nicht zur Hinterfragung der Maßnahmen und Entscheidungen der Einsatzleitung im Nachhinein.**

Hinweise zum Ausfüllen:

Im Rahmen des „Evaluierungsbogen zu Maßnahmen des Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes (Einsatzstellenbegehung)“ erfolgt eine Kategorisierung des betreffenden Brandereignisses als „**bemerkenswert**“. Hierbei gibt es bewusst keine konkrete Definition, da es für jede Feuerwehr individuelle Betrachtungspunkte gibt.

Es dient lediglich dazu, nicht jeden Einsatz in diesem Rahmen zu betrachten. Als Orientierung dienen die in diesem Fragebogen definierten Schutzziele und die dazugehörigen Fragestellungen.

Für eine aussagekräftige Statistik ist es zudem wichtig, dass nicht nur Einsätze betrachtet werden, bei denen ein Kriterium des Fragebogens **nicht erfüllt** wurde, sondern auch jene, bei denen keine Komplikationen aufgetreten sind.

Beispiel:

Ein Einsatz unter dem Stichwort „angebranntes Essen“ oder „unbekannter Geruch“, aus dem sich tatsächlich kein größeres Einsatzgeschehen oder erhöhtes Gefährdungspotential entwickelt, ist nicht zu betrachten.

Ein „brennender Papierkorb“ im Gebäude, der zu einer starken Rauchentwicklung/-ausbreitung führt, auch ohne eine Brandausbreitung, hingegen schon.

Die **Brandbeanspruchungszeit** (S.2) ist hier unabhängig von der Einheitstemperaturkurve (ETK) zu betrachten und ergibt sich aus der Zeitdifferenz zwischen dem **Brandbeginn** und dem **Beginn der ersten Löschmaßnahmen**.

Sollte ein Brandereignis über mehrere Tage andauern, bitte bei der ersten Uhrzeit des neuen Tages das Datum ergänzen.

Bitte auch die hervorgehobenen Datenfelder auf Seite 1 ausfüllen. Diese sind für die Speicherung des Formulars notwendig. Alle anderen Daten auf dieser Seite können aus datenschutzrechtlichen Gründen unausgefüllt bleiben.

Das ausgefüllte Formular bitte zur Erfassung per E-Mail bfm.vb@muenchen.de an die Branddirektion München senden

Evaluierungsbogen zu Maßnahmen des Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes (Einsatzstellenbegehung)

Allgemeine Angaben

(In der statistischen Auswertung ist keine Zuordenbarkeit auf allgemeine Angaben möglich).

Brandobjekt (Stadt, Straße, Hausnummer)

ggf. Objektbezeichnung u./o. genaue **Lage** (Geschoss) des Ereignisses (z.B. Wohngebäude, 4.OG, mittlere Wohneinheit)

Brandraum (z.B. Küche, Schlafzimmer, Heizungsraum)

Einsatz-Nr.

Datum / Zeit

Stichwort der Alarmierung

(o. Kopie Alarmschreiben anheften!)

Realereignis (Kurze Beschreibung der Situation am Einsatzort)

Art der Erstalarmierung (z.B. BMA, Bewohner, Polizei, Passant)

Brandursache: Unbekannt

Menschliches Versagen

Elektrischer Defekt

Umwelteinfluss

Sonstiges

Beschreibung:

Beteiligte Wachen

Weitere Akteure (z.B. Freiwillige Feuerwehr, Führungsdienst,...)

ggf. Einsatzplannummer

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner (Name, Dienstgrad, Funktion)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Objektart (z.B. Einfamilienhaus, Restaurant, Arztpraxis)	Baujahr (ca. Jahrzehnt)	Gebäudeklasse
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anzahl Geschosse (z.B. -1+E+2+D)	Anzahl Treppenträume	Anzahl Sicherheitstreppenträume
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Bauweise (z.B. Ziegelbau, Stahlbetonbau, Holzrahmenbau, Skelettbau,...)	Schadenssumme (ca. in €)	

Denkmalschutz	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Sonderbau	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Feuerwehruzufahrten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Aufstellflächen für Hubrettungsfahrzeuge (auch öffentliche Straßen)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bewegungsflächen (auch öffentliche Straßen)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Notleitern	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Schutzziel 1

Tragfähigkeit des Gebäudes bis Abschluss der Fremdrettung und der Löschmaßnahmen im Innenangriff sicherstellen

Anforderung	Erfassung
Feuerwiderstandsklasse nach Baurecht (zum Zeitpunkt der Errichtung des Gebäudes)	<input type="checkbox"/> keine (F0) <input type="checkbox"/> feuerhemmend (F30) <input type="checkbox"/> hochfeuerhemmend (F60) <input type="checkbox"/> feuerbeständig (F90)
Feuerwiderstandsdauer ausreichend (Behielten Bauteile mit Anforderung ihre Funktion für den Zeitraum der, nach Baurecht geforderten Feuerwiderstandsdauer bei?)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- Brandbeginn (Schätzwert vor Alarmierung; wenn unklar Annahme 5 min.)	<input type="text"/> Uhrzeit
- Alarmierungszeit aus ELR	<input type="text"/> Uhrzeit
- Ersteintreffendes HLF aus ELR	<input type="text"/> Uhrzeit
- Beginn erste Löschmaßnahmen	<input type="text"/> Uhrzeit
- Brandbeanspruchungszeit	<input type="text"/> Minuten
Art des Brandverlaufs* bei Beginn der Löschmaßnahmen	<input type="checkbox"/> ventilationsgesteuerter Brand <input type="checkbox"/> brandlastgesteuerter Brand

*Ein Brandverlauf ist brandlastgesteuert, wenn er im Wesentlichen durch die Menge des Brennstoffs (Brandlast) und deren Positionierung gesteuert wird, z.B. lokaler Brand in einer großen Halle oder im Freien. Aber auch der Zimmerbrand, bei dem die entzündete Brandlast im Vergleich zum Raumvolumen verhältnismäßig gering ist. Kommt es in Folge des Brandverlaufs zu einem Sauerstoffmangel, entsteht ein ventilationsgesteuerter Brand (z.B. Zimmervollbrand bei geschlossenen Öffnungen oder Großbrand in einem Gebäude). Hierbei zeigen sich ggf. auch die charakteristischen herausschlagenden (pulsierenden) Flammen.

Schutzziel 2

Entstehung und Ausbreitung von Feuer und Rauch innerhalb der Nutzungseinheit vorbeugen

Anforderung	Erfassung
Rauchausbreitung auf Nutzungseinheit (NE) begrenzt (z.B. Wohnung, Arztpraxis, Büroeinheit usw.)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, Ursache/Wege der Ausbreitung nennen: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Brandausbreitung auf NE begrenzt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, Ursache/Wege der Ausbreitung nennen: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>

Schutzziel 3

Ausbreitung von Feuer auf Gebäude begrenzen

Anforderung	Erfassung
Brandausbreitung auf Gebäude begrenzt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, Ursache/Wege der Ausbreitung nennen: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>

Schutzziel 4

Sicherstellung wirksamer Lösch- und Rettungsmaßnahmen

Anforderung	Erfassung
War die Zugänglichkeit leicht erkennbar und möglich ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, Ursache (z.B. fehlende bzw. unzureichende Beschilderung, Sperrvorrichtung nicht zu öffnen usw.):
Feuerwehrezufahrt	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> erkennbar <input type="checkbox"/> zugänglich <input type="checkbox"/> genutzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden bei Problemen: Ursache (z.B. unzureichende Beschilderung, Sperrvorrichtung nicht zu öffnen, verstellt/verparkt usw.)
Aufstellflächen für Hubrettungsfahrzeuge	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> erkennbar <input type="checkbox"/> zugänglich <input type="checkbox"/> genutzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden bei Problemen: Ursache (z.B. Schnee, Humus, fehlende Randbegrenzung, Bäume, Parknutzung usw.)

Maßnahmen der Feuerwehr	
Deckten die, durch die ILS alarmierten Einsatzmittel den Bedarf für die Erstmaßnahmen innerhalb der ersten 15 Minuten ausreichend ab?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, welche/s Einsatzmittel/Personal fehlte/n und warum?: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Alarmschreiben	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Waren die Informationen auf dem Alarmschreiben korrekt und ausreichend?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, welche? <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Objektinformation	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Waren die Objektinformationen korrekt und ausreichend?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, welche? <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Einsatzplan	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> sinnvoll <input type="checkbox"/> nicht sinnvoll <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> korrekt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Einsatzakte (Einsatzplan mit zusätzlichen Informationen in BMZ)	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> sinnvoll <input type="checkbox"/> nicht sinnvoll <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Laufkarten	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> sinnvoll <input type="checkbox"/> nicht sinnvoll <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden

<p>Waren die Angriffswege der Feuerwehr rauchfrei?</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, Ursache:</p> <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
<p>Sofern die Angriffswege nicht rauchfrei waren: War ein Entrauchen einfach und schnell möglich?</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, warum?</p> <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
<p>Welche(r) Angriffsweg(e) wurde(n) genutzt?</p>	<p><input type="checkbox"/> Treppenraum <input type="checkbox"/> tragbare Leiter <input type="checkbox"/> Hubrettungsfahrzeug <input type="checkbox"/> direkter Zugang <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%;" type="text"/></p>
<p>Welches Löschmittel wurde eingesetzt? (ca. Mengenangabe)</p>	<p><input type="checkbox"/> Wasser, <input style="width: 50px;" type="text"/> Liter <input type="checkbox"/> Schaum, <input style="width: 50px;" type="text"/> Liter <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%;" type="text"/>,</p> <p>Menge: <input style="width: 100%;" type="text"/></p>
<p>Stand geeignetes Löschmittel in ausreichender Menge während des gesamten Einsatzes zur Verfügung?</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, warum?</p> <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
<p>Welche Maßnahmen wurden zur Brandbekämpfung ergriffen? (Anzahl B/C Hohlstrahlrohre, Wenderohre, Kleinlöschgerät)</p>	<div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>

Technische Brandschutzeinrichtungen (Mehrfachnennungen möglich!)	
War die nächstgelegene Löschwasserentnahmestelle leicht auffindbar?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nicht gesucht wenn nein, warum? <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Welche Löschwasserentnahmestelle wurde genutzt?	<input type="checkbox"/> Hydrant auf Privatgrund <input type="checkbox"/> Hydrant auf öffentlichem Grund <input type="checkbox"/> Löschwasserbrunnen <input type="checkbox"/> Löschwasserbehälter <input type="checkbox"/> Löschwasserteich <input type="checkbox"/> offenes Gewässer <input type="checkbox"/> Fahrzeugtank <input type="checkbox"/> <div style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 15px;"></div>
Rauchwarnmelder	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> ausgelöst <input type="checkbox"/> führte zur Alarmierung der FW <input type="checkbox"/> nicht vorhanden <input type="checkbox"/> defekt/abmontiert
Generalschlüssel	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Brandmeldeanlage	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> Brandort überwacht <input type="checkbox"/> auf Feuerwehr aufgeschaltet <input type="checkbox"/> automatisch ausgelöst <input type="checkbox"/> manuell ausgelöst <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Sprinkleranlage	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> Brandort überwacht <input type="checkbox"/> ausgelöst <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Alarmierungsanlage zur Räumung	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> automatisch ausgelöst <input type="checkbox"/> manuell ausgelöst <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Rauchabzugsanlage	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> automatisch ausgelöst <input type="checkbox"/> manuell ausgelöst <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Feuerwehraufzug	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Objektfunkanlage	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden

Trockene Steigleitung	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Halbstationäre Löschanlage	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Wandhydrant Typ F (nasse Steigleitung)	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden

Organisatorische Maßnahmen des Betreibers*	
Wurden von anwesenden Personen bereits Löschmaßnahmen unternommen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, in welchem Umfang? <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Sind organisatorische Maßnahmen vorgeschrieben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Org. Rettungsmaßnahmen eingeleitet	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ansprechpartner erkennbar	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Brandschutzordnung (BSO)	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
Wurden die Inhalte der BSO angewendet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Einsatztaktik der Feuerwehr	
Wurde eine spezielle Einsatztaktik angewendet (z.B. Stoßtrupp, Riegelstellung)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, welche Einsatztaktik wurde angewendet? <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>

*Maßnahmen des organisatorischen Brandschutzes müssen vom Betreiber der baulichen Anlage veranlasst werden und gelten unter anderem für Hotels, Verkaufs- und Versammlungsstätten, Schulen, aber auch für Firmen und Hochhäuser. Sie beinhalten z.B. das Bestellen eines Brandschutzbeauftragten oder auch Räumungs-/Brandschutz Helfers.

Schutzziel 5

Nutzer des Gebäudes können dieses eigenständig verlassen (Eigenrettung) oder können gerettet werden (Fremdrettung)

Anforderung	Erfassung
Brandtote	
Sind aufgrund von Exposition gegenüber Rauch, Feuer und Flammen Personen verstorben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Anzahl: <input type="text"/> Personen
Verletzte Personen	
Sind aufgrund von Exposition gegenüber Rauch, Feuer und Flammen Personen verletzt worden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Anzahl: <input type="text"/> Personen Verletzungsgrad: <input style="width: 100%; height: 40px;" type="text"/>
Betroffene Personen	
Personen wurden aufgrund des Brandereignisses von den Rettungskräften betreut, waren aber nicht verletzt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Anzahl: <input type="text"/> Personen

Eigenrettung	
Eigenrettung vor Eintreffen der Feuerwehr abgeschlossen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> keine Personen anwesend
Wege der Eigenrettung:	<input type="checkbox"/> direkter Ausgang ins Freie <input type="checkbox"/> notwendiger Treppenraum <input type="checkbox"/> Sicherheitstreppenraum <input type="checkbox"/> Notleiter <input type="checkbox"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> Wenn ja , weiter mit Schutzziel 6 (Seite 11)

Wege der Fremdrettung	
rauchfreie Treppe	<input type="checkbox"/>
verrauchte Treppe mit Fluchthaube	<input type="checkbox"/>
verrauchte Treppe ohne Fluchthaube	<input type="checkbox"/>
Steckleiter	<input type="checkbox"/>
Schiebeleiter	<input type="checkbox"/>
Hubrettungsfahrzeug	<input type="checkbox"/>
Sprungretter	<input type="checkbox"/>
Notleiteranlage	<input type="checkbox"/>
Evakuierungs- oder Feuerwehraufzug	<input type="checkbox"/>
über Flur in sicheren Bereich	<input type="checkbox"/>
Anzahl mobilitätseingeschränkter Personen	<input type="text"/> Personen
Gesamtzahl geretteter Personen (durch die Feuerwehr)	<input type="text"/> Personen

Hindernisse bei der Fremdrettung

Konnten sich hilfeschende Personen bemerkbar machen und wurden von der Feuerwehr **wahrgenommen**?

ja nein

wenn nein, Ursache:

War der Treppenraum bei Eintreffen der Feuerwehr **rauchfrei**?

ja nein

wenn nein, Ursache:

Sofern der Treppenraum **nicht rauchfrei** war: War eine Entrauchung einfach und schnell **möglich**?

ja nein

wenn nein, Ursache:

War der Treppenraum bei Eintreffen der Feuerwehr ohne massive Wärmebeaufschlagung **nutzbar**?

ja nein

wenn nein, Ursache:

War eine vorhandene Notleiteranlage leicht **erkennbar** und **zugänglich**?

ja nein nicht vorhanden

wenn nein, Ursache:

Traten weitere Probleme bei der Fremdrettung auf?

ja nein

wenn ja, welche?:

Schutzziel 6

Sicherheit der Einsatzkräfte

Anforderung	Erfassung
Wurden Einsatzkräfte verletzt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, Anzahl: <input type="text"/> und Schweregrad <input type="text"/>
Bestand eine erhöhte Absturzgefahr für Einsatzkräfte?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <input type="text"/>
Bestand eine Gefahr für Einsatzkräfte durch (Teil-) Einsturz?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <input type="text"/>
Bestand eine Gefahr für die Einsatzkräfte durch schwierige Orientierung/ überlange Angriffswege?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <input type="text"/>
Bestand eine Gefahr für Einsatzkräfte durch fehlende Funkkommunikation?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <input type="text"/>

Schutzziel 7
Umweltschutz

Anforderung	Erfassung
Bestand eine außergewöhnliche Rauchentwicklung* im Freien?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>
Wurden Gewässer kontaminiert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>
Wurde Erdreich kontaminiert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>
Löschwasserrückhaltung	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
War die Löschwasserrückhaltung für die Einsatzkräfte erkennbar und ausreichend dimensioniert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>

* Sobald z.B. Gebäude und/oder Menschen in der näheren Umgebung betroffen/gefährdet sind, Durchsagen mit dem Hinweis „Fenster und Türen geschlossen zu halten“ getätigt werden müssen oder auf andere Weise eine umweltschädigende Wirkung eintreten kann.

Schutzziel 8

Schutz für hohe Sachwerte und Kulturgüter

Anforderung	Erfassung
Waren hohe Sachwerte durch Brandrauch gefährdet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Waren hohe Sachwerte durch Feuer und Hitze gefährdet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Wurden hohe Sachwerte durch Löschmittel gefährdet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>
Kulturgutschutzplanung	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> sinnvoll <input type="checkbox"/> eingesetzt <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
War die Kulturgutschutzplanung für die Einsatzkräfte leicht umsetzbar?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, kurze Beschreibung: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div>

Sonstiges (ggf. kurze Beschreibung des Brandereignisses mit aufgetretenen Besonderheiten):

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for a user to provide a description of a fire incident or other special circumstances.

Erforderliche Maßnahmen:

--

--	--	--

Vorname

Nachname

Erstellungsdatum

- Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO -

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Ausgabe von Evaluierungsbögen zu Maßnahmen des Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutzes (Einsatzstellenbegehung)

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat, HA IV Branddirektion, Einsatzvorbeugung, E-Mail: bfm.vb@muenchen.de, Tel. (0 89) 23 53 – 44 444

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Burgstr. 4, 80331 München
E-Mail: datenschutz@muenchen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um im Rahmen der Auswertung von Evaluierungsbögen, diesen entsprechend bearbeiten zu können. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e DSGVO verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
die Mitarbeiter der Abteilung Einsatzvorbeugung, die im speziellen den Evaluierungsbogen auswerten, um bei Unklarheiten Nachfragen an den Einsatzleiter bzw. Erfasser stellen zu können

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie diese für die Auswertung der Evaluierungsbögen notwendig sind.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Landeshauptstadt München, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Pflicht zur Angabe der Daten

Sie sind nicht verpflichtet, Ihre Daten (wie im Evaluierungsbogen gefordert) anzugeben. Für notwendige Rückfragen bei der Auswertung ist es aber äußerst hilfreich, dass diese Angaben vorliegen.

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann eine vollständige Auswertung bzw. entsprechende Rückfragen nicht erfolgen.

Stand 21.04.2020 – VB/P mai